

gen Wort, wo dergleichen in den Schrifften des D. Agricola zu finden; Es lasse sich aber der Herr Küffner belieben, die Brillen zu ergreifen, so wird er sehen, daß in der Einleitung obige Worte befindlich; D. Agricola hat satzsam erwiesen, daß der erste Mensch biß auf unsere Zeit die natürliche und von Gott verordnete Universal-Vermehrung hat müssen, und die Nachkömmlinge solche ebener massen noch können nach practiciren, so bloß per semina oder säen allezeit verrichtet worden zc. Mehrers darff D. Agricola vor dieses mahl nicht reden, dann die curiöse Welt wird hoffentlich um der Wahrheit willen auch noch ein Wort vor ihn sprechen.

Endlichen wird der andere punct mit diesen unnöthigen Fragen von Herr Küffnern zu Ende gebracht:

Gesetzt, daß Adam Geträid und Kräuter gesäet, dieses ist zwar unstreitig; daß er aber Bäume gesäet habe, davon meldet Gottes Wort nichts, ich glaube es auch nicht und wolte leicht gute Gründe (die der Herr Küffner aber vor dieses mahl vergessen hat) entgegen setzen.

Auf diese aufgeworffene Fragen.

1.) Ob Adam alle Arthen Bäume zu säen gewust?

Antwortet D. Agricola mit ja und spricht:

Adam hat, als der allerverständigste Agricola, alle Arthen der Bäume perfect zu säen gewust, und ist der Hr. Pfarrer mit seiner Wissenschaft nur ein neugebohrnes Kind dagegen; in übrigen mag es Herr Küffner glauben oder nicht, so ist wenig daran gelegen, dann aus solchen vergeblichen Gedancken machet man keinen Glaubens-Articul.

2.) Wird von Herr Küffnern gefragt:

Ob Adam nach des Herrn Küffners oder nach Herrn D. Agricola Art gesäet? so giebet ihm D. Agricola abermahl zur Antwort, daß Adam nach D. Agricola, und nicht nach Herrn Küffners Art ausgesäet, dann seine ist in der Natur, nicht aber Herr Küffners gegründet:

Und dieses ist der andere vergebliche Streit-punct, welchen Hr. Pfarrer Küffner durch seine verdrehten Reden muthwilliger weise öffentlich erwecket hat.

Folget hierbey der dritte.

Dieser handelt nun von allerley inventirten Schnitten, und besondern Vermehrungs-Arthen.

Von seinen neuerfundenen Schnitten redet Herr Küffner in seiner Vorrede also: Meine Vermehrungs-Arthen durch den Schnitt, sollen des Doct. Agricola seine neuerfundene Kayfers-Graffen und Edle Schnitt seyn. Nun giebet Herr Küffner deutlich genug zuverstehen, daß er ein imitator des Doct. Agricola seyn will; vorhero aber hat er sich dergestalten darwieder gesetzt und gesprochen; ich bins nicht, und hat darüber gar die curiöse Welt zu Zeugen

gen